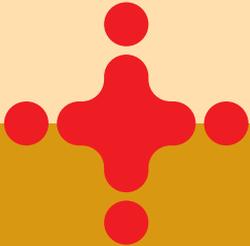


Gott sei Dank vor Ort



missio

PASTORALER NACHWUCHS

Ausbildungsförderung für 36 Priesteramtskandidaten

LAND
PROJEKTKATEGORIE
SUMME*

Sambia/Diözese Solwezi
Ortskirche stärken
10.000 Euro

DAUER
ZIELGRUPPE
ZIEL

- Ausbildungsjahr 2020/21
- 36 Seminaristen der Diözese Solwezi
 - Erhöhung der Anzahl der Priester
 - Sicherstellen einer flächendeckenden pastoralen und seelsorgerischen Betreuung der Gläubigen in der Diözese Solwezi
 - Übernahme der Ausbildungskosten für 36 Seminaristen an Seminaren in Lusaka und Kabwe

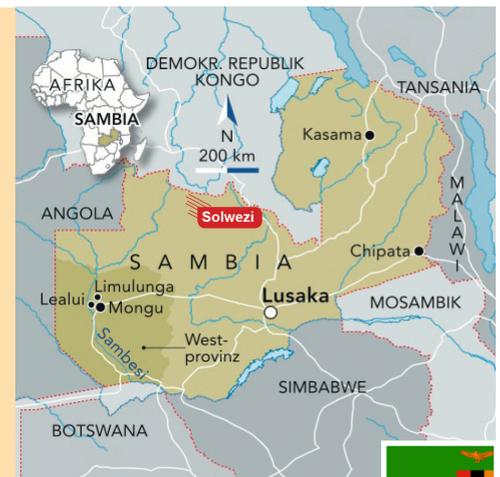
MASSNAHMEN

Die Situation vor Ort

Die **Diözese Solwezi** im Nordwesten von Sambia ist mit einer Fläche von 125.827 km² eine der größten Diözesen der ostafrikanischen katholischen Bistümer. Aufgrund politischer Unruhen und Bürgerkriege in den Nachbarländern haben viele Flüchtlinge aus Angola, der Demokratischen Republik Kongo und aus Ruanda in Solwezi Zuflucht gefunden. Die Menschen leben verstreut in weit voneinander entfernten Siedlungen. Die meisten Straßen dorthin sind nicht asphaltiert. So sind auch die Außenstationen der insgesamt 27 Pfarreien für die Priester sehr unzugänglich. Die Pastoralarbeit der ohnehin nur **46 Priester der Diözese** wird dadurch noch zusätzlich erschwert.

Was unsere Projektpartner tun

Die Diözese ist seit Jahren, auch mit Unterstützung von missio München, bemüht, die Dienste der katholischen Kirche im Land weiter auszubauen. So betreibt sie eine Reihe sozialer Einrichtungen wie Gesundheitsstationen, Kindergärten, Handwerkszentren und Heime. Ein besonderes Anliegen ist es der Diözese, auch in den entlegenen Gebieten regelmäßig Gottesdienste und pastorale Betreuung für die Gläubigen anzubieten. Der Ausbildung von Priestern kommt deshalb eine hohe Priorität zu. **In diesem Jahr gibt es in der Diözese Solwezi 36 Seminaristen**, die sich in verschiedenen Ausbildungsphasen befinden.



SAMBIA

Hauptstadt:	Lusaka
Fläche:	752.612 km ²
Einwohner:	17.094.000
BNE je Einwohner*:	\$1.300
HDI Index, Rang**:	144
Religion:	65% Protestanten, 25% Katholiken, indigene Religionen, Minderheiten von Muslimen

*BNE = Bruttonettoeinkommen, **HDI (Human Development Index) = Messzahl für den Entwicklungsstand eines Landes (Komponenten: Lebenserwartung, Ausbildung und Kaufkraft)

Die Finanzierung der Priesterausbildung stellt für die Diözese eine große Belastung dar, da die Gemeinschaft der Gläubigen kaum in der Lage ist, die Kirche finanziell zu unterstützen. Auch die Familien der Seminaristen können oft keinen finanziellen Beitrag zur Ausbildung ihrer Söhne leisten.

Wie Sie helfen können

Die Kosten für Bücher und Schreibwaren, die medizinische Versorgung der Seminaristen sowie deren Fahrtkosten sind durch die Kollekte des Frauenverbandes gedeckt. Die Diözese ist jedoch nicht in der Lage, die restlichen **Ausbildungskosten der 36 Priesteramtskandidaten** zu übernehmen.



Seminaristen aus dem Ausbildungsjahr 2018/2019
Titelfoto: Nach der Sonntagsmesse mit Bischof Kasonde

Bischof Kasonde bittet missio München daher um einen **Betrag in Höhe von 10.000 Euro**, mit dem die Gebühren für die Ausbildungsinstitute in Lusaka und Kabwe für ein Jahr bezahlt werden können. **Pro Student sind dies 278 Euro.** Um die pastorale Betreuung der Gläubigen auch in den entlegenen Außenstationen der insgesamt 27 Pfarreien der Diözese Solwezi sicherzustellen, ist die kontinuierliche Ausbildung von Neupriestern erforderlich.

Die Diözese befindet sich auf einem guten Weg und es gibt viele junge Männer, die ihr Leben in den Dienst des Evangeliums und der Kirche stellen möchten.

Für Ihre Spende, mit der Sie den Seminaristen helfen, ihrer Berufung zu folgen und dazu beitragen, die Ortskirche in Sambia zu stärken, danken wir Ihnen sehr!

„Wir brauchen mehr Berufungen zum Priestertum und zum Ordensleben, damit wir auf die Bedürfnisse der Menschen eingehen können, die Gott in unsere Obhut gegeben hat.“

Bischof Charles J.S. Kasonde, Bischof der Diözese Solwezi



PASTORALEN NACHWUCHS FÖRDERN

Helfen Sie mit Ihrer Spende

und stärken Sie die Ortskirche in Solwezi.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

missio München tritt Missbrauch in jeglicher Form entgegen.

Nähere Informationen zur missio Schutz-Policy sowie zu unseren Projektförder-Richtlinien finden Sie auf missio.com/über-uns/missio-transparent.

missio

**INTERNATIONALES
KATHOLISCHES MISSIONSWERK**

Ludwig Missionsverein KdöR

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne:

Katja Brodmann

Pettenkofersstraße 26-28 | DE - 80336 München

Tel. +49 (0)89 51 62-319

Fax +49 (0)89 51 62-350

k.brodmann@missio.de

www.missio.com

LIGA Bank München

IBAN DE96 7509 0300 0800 0800 04

BIC GENODEF1M05

